

[9603.] Als Festgeschenk empfehle ich zur thätigen Verwendung:

Bilder-Atlas zu allen Naturgeschichten.

In 12 auf Stahl gestochenen Blättern.
Imp.-4. Preis 1 $\frac{1}{2}$ fl.
Leipzig. **Otto Klemm.**

[9604.] In der Schweighauser'schen Buchhandlung in Basel erschienen so eben und wurden als Fortsetzung und sehr sparsam als Neuigkeit versandt:

Elsässische Neujahrsblätter f. 1847, herausgegeben in Verbindung mit ihren Freunden von Aug. Stöber und Fr. Otte. Mit Portrait und Biographie Dan. Specklins. gr. 8. geh. 1 fl. 36 kr. oder 1 $\frac{1}{2}$ fl. Mit 25 %.

— Von dem Taschenbuch: „Elsässische Neujahrsblätter“ legen wir den vierten Jahrgang Ihnen zur Prüfung vor. Dieses Taschenbuch verdankt seine Entstehung dem Bestreben elsässischer Schriftsteller, in dem ursprünglich deutschen Elsaß den Sinn für deutsche Sprache und Literatur unter ihren Landsleuten aufrecht zu erhalten. Die Herren Aug. Stöber und Fr. Otte, Dichter von ausgebreitetem Rufe durch ganz Deutschland, haben sich an die Spitze des Unternehmens gestellt und sind von elsässischen, schweizerischen und deutschen Schriftstellern aufs freundlichste unterstützt worden, so daß wir uns jetzt erlauben dürfen, dieses sehr gebiegene und werthvolle Jahrbuch mit Zuversicht Ihrer gütigen Beachtung zu empfehlen.

Im vorliegenden Jahrgange 1847 machen wir besonders aufmerksam auf: „Ein Besuch auf dem Lande“ von Jer. Gotthelf, eine jener unnachahmlichen Sittenschilderungen aus dem schweizerischen Volksleben, die der allgemeinen Bewunderung würdig sind; L. Schneegans giebt eine diplomatisch genaue und äußerst anziehende Lebensbeschreibung Daniel Specklins, des weltberühmten Straßburger Baumeisters aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts; Litteraturfreunde werden mit Freuden begrüßen W. Wackerhagens „die altdeutschen Dichter des Elsaßes“ den ersten Abschnitt einer Reihenfolge von Monographien beginnend mit Diefried vor Weissenburg. Von den übrigen prosaischen Aufsätzen machen wir eine liebliche Novelle von F. Blaul namhaft; die bisherigen Mitarbeiter haben schöne Gaben gespendet, auch hat ihr Kreis eine willkommene Vermehrung gefunden in Emma von Niendorf und Emil Marget, einem alemannischen Dichter, der Hebel fast an die Seite gestellt werden darf. Doch wir wollen Ihrer eigenen Prüfung nicht vorgreifen.

Ob schon wir nun annehmen können, daß unser Jahrbuch jetzt schon seines Inhalts wegen sich empfehlen und an Museen, Lesecirkeln, guten Bibliotheken sowie an Litteraturfreunden willige Käufer finden werde, so glauben wir außerdem auch noch Ihr patriotisches Interesse in Anspruch nehmen zu dürfen; wir machen durch dieses Unternehmen ein Feld urbar, auf dem der deutsche Buchhandel, d. h. die Herren Verleger, noch manche schöne Frucht ernten wird und zählen daher auf Ihre collegialische Unterstützung, namentlich aber hoffen wir, daß der Eine oder Andere der Herren Verleger das Buch seiner Privatbibliothek einverleiben werde.

Handlungen, die sich dafür interessiren wollen, mögen gef. verlangen.

[9605.] **Statt Wahlzettel.**

Neue werthvolle Musikalien welche so eben bei uns erschienen sind.

Balfe, Concertarie (Walzer): Il piacer, gesungen von Sgre. Viardot, Tuczek, Alboni. 15 Sg. Dito für Piano zu 4 Händen von Ad. Henselt. à 17 $\frac{1}{2}$ Sg.

Bauk, Lieder aus Schweden f. Sopran oder Tenor. 20 Sg.

Conradi, Thalia- u. Dryaden-Polka f. Piano. 5 Sg.

Graziani, Schleswig-Holstein-Marsch nach der Nationalmelodie für Piano 5 Sg., zu vier Hdn. 5 Sg., für Piano und Violine oder Flöte 7 $\frac{1}{2}$ Sg., f. Orch. 20 Sg.

— Quadrille, Marsch und Mazourka aus den Musketieren von Halevy f. Orch. 2 $\frac{1}{2}$ fl. , für Piano à 5—10 Sg.

Gumbert, Eine Perle nenn' ich mein, f. Sopran od. Tenor. Op. 16. 7 $\frac{1}{2}$ Sg. Drei Gedichte von Heine f. Sopran od. Tenor. Op. 17. 17 $\frac{1}{2}$ Sg. Zehn Solfeggien f. den Anfang des Unterrichts für Sopran oder Tenor mit Piano. Op. 19. 20 Sg.

Gungl, Joh., Petersburger Hofball-Quadrille f. Piano. Op. 24. 12 $\frac{1}{2}$ Sg. Mazourka in C. f. Piano 5 Sg., f. Orch. 1 $\frac{1}{2}$ fl.

Halevy, Musketiere der Königin. Vollst. Clavierauszug 5 $\frac{2}{3}$ fl. . Dito ohne Worte arr. v. Klage. 3 fl.

Hensel née Mendelssohn-Bartholdy, Mélo-dies p. Piano. Op. 4. 1 fl.

Henselt, Ad., Mazourka et Polka p. Piano. Op. 13 No. 6. 20 Sg.

Heller, Tarantelle. Op. 53. 25 Sg. Serenade. Op. 56. 20 Sg. Scherzo fantastique p. Piano. Op. 57. 1 $\frac{1}{3}$ fl.

Jansenne, Singübungen m. Begleitung des Piano, Vorschule zu den 36 Vocalisen von Bordogni. 1 $\frac{1}{2}$ fl.

Kullak, 3 Mazourkas Op. 34 Nocturne p. Piano. Op. 35. à 17 $\frac{1}{2}$ Sg.

Meyerbeer, Romanze der Erminia aus dem Hoffest von Ferrara f. Sopran od. Tenor mit Orchester 1 $\frac{2}{3}$ fl. , mit Piano 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

— Recitativo ed Aria di Rinaldo da Händel per Soprano con Orch. di Meyerbeer 1 $\frac{1}{2}$ fl. , con Pfte. 10 Sg.

Mozart, Schönste Arien aus Titus, Don Juan, Zauberflöte, Figaro f. Piano zu 4 Händen von Chwatal. à 5—10 Sg.

Schaeffer, Schön Christel f. eine Singstimme Op. 13. 17 $\frac{1}{2}$ Sg.

C. M. v. Weber, Freischütz-Ouverture und Jubel-Ouverture, Clavierpartitur v. Liszt à 1 fl.

Kullak, Ein Feldlager in Schlesien v. Meyerbeer, Phantasie für Piano Op. 30. 1 fl. , dito leichtes Arrang. 20 Sg. Air de la

Reine de Chypre. Arr. facile p. Piano. 12 $\frac{1}{2}$ Sg.

Jenny Lind's schwed. Lieder, deutsch bearbeitet v. Schubert. Lief. 4. 15 Sg. Einzeln: das allbeliebte Norweg. Schäferlied. 7 $\frac{1}{2}$ Sg., Tanzlied aus Dalekarlien 5 Sg.

Unter der Presse:

Meyerbeer's Musik zu Struensee in Partitur Orchesterstimmen u. Clavierauszug.

Berlin. **Schlesinger'sche** Buch- u. Musikhdlg.

[9606.] In meinem Verlage erschien soeben: v. d. Heyde, Register von Verordnungen in Polizei-Angelegenheiten, durch die Amtsblätter der Königl. Regierungen in den jüngsten dreißig Jahren, von 1816—1846 erlassen; acht Hefte, von denen jedes einzelne die Verordnungen einer der acht Provinzen des Preuß. Staats enthält. 8. brosch. und mit weißem Papier durchschossen. Preis jedes einzelnen und, da die Auflage nur klein ist, durch feste Bestellung zu beziehenden Exemplars 15 Sg. ord. und 10 Sg. netto.

Diese „Register“ machen mit dem 1. Supplement-Band von v. d. Heyde, „Gesetz-kunde“, ein zusammengehörendes Ganzes aus und kosten mit ihm 1 $\frac{2}{3}$ fl. ord. und 1 $\frac{1}{3}$ fl. 7 Sg. netto. Bei Ihren gefälligen festen Bestellungen auf dies „Register“ wollen Sie zugleich den Namen derjenigen Provinz angeben, für welche Sie dasselbe wünschen; auch, wohin Sie bereits Exemplare des 1. Supplement-Bandes abgesetzt haben, nachträglich noch das „Register“ verlangen und hinzufügen, indem ersterer ohne letzteres incomplet, ja unbrauchbar ist.

Magdeburg, Decbr. 1846.

Emil Baensch.

[9607.] Bei G. W. F. Müller in Berlin ist erschienen:

Monatschrift für die unirte evangelische Kirche. Herausgegeben von H. Eltester, L. Jonas, Dr. F. A. Pischon, A. Sydow, Jahrgang 1846. in 12 Heften. (In Bänden à 6 Heften.) Preis à Jahrg. n. 4 fl. , à Band n. 2 fl. . (Jedes Heft ist auch einzeln zu haben.)

[9608.] In der v. Rohden'schen Buchhandlung in Lübeck ist so eben erschienen und als Neuigkeit versandt:

Das souveräne Herzogthum Schleswig in seiner staatsrechtlichen Verbindung mit Holstein und seine völkerrechtlichen Garantien.

Eine staatsrechtliche Erörterung von **Dr. C. Heiberg**, Ober- und Landgerichtsadvocaten in Schleswig.

Mit Urkunden und einer Skizze:
Ueber die Bezeichnung der Herzogthümer Schleswig-Holstein vor und nach dem Jahre 1721.

geh. $\frac{2}{3}$ fl.